# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## 1) Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden "AGB" genannt) gelten für sämtliche Geschäftsbeziehungen zwischen UCOMA - SEBASTIAN KRAUSS (im Folgenden "Auftragnehmer" genannt) und ihren Kunden (im Folgenden "Auftraggeber" genannt).

#### 2) Vertragsgegenstand

Der Auftragnehmer erbringt gegenüber dem Auftraggeber Dienstleistungen im Bereich des Marketings, wie in der jeweiligen Auftragsbestätigung näher beschrieben. Die genauen Leistungen, die der Auftragnehmer zu erbringen hat, ergeben sich aus dem zwischen den Parteien abgeschlossenen Vertrag.

## 3) Vergütung

Die Vergütung für die vom Auftragnehmer erbrachten Leistungen ergibt sich aus der jeweiligen Auftragsbestätigung. Sofern keine abweichende Vereinbarung getroffen wird, sind die Rechnungen des Auftragnehmers innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung fällig. Vor Beginn der Erbringung der Dienstleistung hat der Auftraggeber eine Anzahlung in Höhe von 50% des Angebotspreises zu zahlen. Der Endpreis kann sich aufgrund von Dauer oder zusätzlichen Leistungen verändern und wird nach Abschluss der Dienstleistung in Rechnung gestellt. Die Restzahlung ist innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsstellung fällig.

## 4) Haftung

Der Auftragnehmer haftet dem Auftraggeber nur für Schäden, die auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten beruhen. Eine weitergehende Haftung des Auftragnehmers ist ausgeschlossen.

## 5) Geheimhaltung

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, sämtliche ihm im Zusammenhang mit der Erbringung seiner Leistungen bekannt gewordenen vertraulichen Informationen des Auftraggebers geheim zu halten. Diese Verpflichtung gilt auch über das Vertragsende hinaus.

# 6) Kündigung

Jede Partei ist berechtigt, den Vertrag aus wichtigem Grund fristlos zu kündigen. Eine ordentliche Kündigung ist nur unter Einhaltung einer vereinbarten Frist möglich.

## 7) Schlussbestimmungen

Diese AGB sowie sämtliche Rechtsbeziehungen zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist Berlin. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

#### 8) Zustimmung

Durch die Annahme eines Angebots mit Hinweis auf diese AGB erklärt der Auftraggeber sein Einverständnis mit diesen AGBs. Jegliche abweichenden Bedingungen oder Änderungen an diesen AGBs bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Auftragnehmers.

## 9) Zustimmung bei Kontaktaufnahme über die Website

Durch die Kontaktaufnahme mit dem Auftragnehmer durch die Website und der damit verbundenen Nutzung dieser Website erklärt der Auftraggeber ebenfalls sein Einverständnis mit diesen AGBs. Diese AGBs sind auf der Website verlinkt und können jederzeit eingesehen werden.

#### 10) Verzugsgebühr

Falls der Auftraggeber mit der Zahlung in Verzug gerät und zwei Monate nach Fälligkeit immer noch keine Zahlung geleistet hat, wird eine Verzugsgebühr in Höhe von 50% des vereinbarten Preises fällig.